



Pressemitteilung

Wie in jedem Jahr, findet auch 2015 zum 1. Mai wieder eine Megaparty am Bullensee statt. Viele begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer starten in Rotenburg zu diesem ultimativen Partyevent. Für viele ist bereits der Weg das Ziel oder der Weg zum Bullensee bereits Party. In den vergangenen Jahren wurden zwei Routen besonders bevorzugt. Der gesamte Grafeler Damm Richtung Süden und die gesamte Knickchaussee.

Ein Sammelpunkt war immer im Bereich Süderstraße/Moorkamp die Schule am Grafel. Gerade hier zeigte sich jedes Jahr aber auch die Schattenseite der feiernden Teilnehmer. Bergeweise Müll und Vorgärten die als Abort missbraucht wurden. Da ist es verständlich, dass die Anwohner und die Stadt Rotenburg in der Vergangenheit darüber nicht erfreut waren. Hier sollen für die Zukunft aufgestellt Müllcontainer und Dixi-Toiletten für Linderung sorgen.

Ein weiteres Problem ergab sich daraus, dass bestimmte Straßen aufgrund der Anzahl der Besucher, für den Fahrzeugverkehr nicht mehr passierbar waren. Auch für Rettungsfahrzeuge gab es kein Durchkommen. Zum Schutze der Besucher und der betroffenen Anwohner werden die Polizei und die Stadt Rotenburg daher erstmals versuchen, auf den Streckenverlauf zum Bullensee Einfluss zu nehmen.

Ziel soll sein, die Hauptmarschrouten auf die Knickchaussee zu verlegen. Dazu werden die Besucher, die über den Grafeler Damm eintreffen über Ebbers Kamp zur Knickchaussee weitergeleitet. Die Verbindung zwischen Grafeler Damm und Süderstraße über den Moorkamp wird für Teilnehmer daher gesperrt. Teilnehmer, die über die Süderstraße eintreffen, können nur über den Moorkamp Richtung Knickchaussee weiter zum Bullensee gelangen. An der Ecke Ebbers Kamp/Knickchaussee stehen ebenfalls Dixi-Toiletten zur Verfügung.

Wir möchten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bitten, den Anweisungen der Rettungs- und Ordnungskräfte zu folgen. Schön wäre es auch, wenn die zur Verfügung gestellten Müllcontainer und Dixi-Toiletten genutzt werden.

